

Protokoll der Gemeinderatssitzung am 11.09.

Anwesend: Johanna, Miriam, Georg, Flo, Lisa, Norbert, Viki, Lukas, Karen, Julian (online)
Entschuldigt: Matilda, Marina, P. Max, Nicole
Gäste: Anja, Simon, Anne
Protokoll: Lisa

1. Impuls & Regularia

- Impuls durch Flo
- Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.
- Das letzte Protokoll wurde mit einer Änderung (P. Max hat sich entschuldigt) einstimmig angenommen.
- Für diese Sitzung gibt es keine Tagesordnung.

2. Freuden und Ärger

- KSG und Chor gehen eeeendlich wieder loooohooos!!!
- Kicker-Spielen macht Spaß.
- In den Semesterferien gab es ein sehr aktives und abwechslungsreiches Programm, v.a. an den Mittwochen.
- Der letzte Gottesdienst mit P.Max war sehr schön gestaltet und gut besucht.
- Manche Zuständigkeiten und Abläufe sind noch unklar.
- Die Mülltrennung funktioniert immer noch nicht gut.
- Der Weggang von P. Max wurde als plötzlich und chaotisch empfunden.

3. Austausch mit Anja

3.1 Rückmeldung aus der Gemeinde

- Der Weggang kam für viele Gemeindemitglieder sehr spontan und überraschend.
- Viele äußerten Unverständnis und stellten Rückfragen an den GR, wie bspw.: Warum ist das passiert? oder Was genau ist passiert?
- Der neutral gehaltene Text wurde teilweise als unpassend empfunden und sorgte für Irritationen und Spekulationen.
- Auch die GR-Mitglieder sind unsicher, wie sie auf Nachfragen reagieren sollen.
- Das Zoom Gespräch war für viele herausfordernd. Manche haben sich nicht getraut, offen zu sprechen, weil jemand vom Bistum anwesend war.

3.2 Nachfolgeprozess

- Das Bistum ist aktuell mit zwei Kandidaten im Gespräch.
- Sollten die Gespräche nicht klappen, wird die Stelle deutschlandweit ausgeschrieben.
- Am Ende des Prozesses entscheidet der Erzbischof, welcher Priester genommen wird.
- Anja träumt davon, dass der neue Priester ab dem neuen Kirchenjahr anfangen wird.

3.3 Kriterien und Chancen

Kriterien vom Bistum an den neuen Pfarrer:

- nicht allzu alt
- Verständnis für die Lebensumstände von Studierenden
- internationaler Bezug, um die Situationen und Sorgen vieler Studierenden nachvollziehen zu können

Kriterien von der Gemeinde:

- Zustimmung zum Code of conduct und der Selbstverpflichtung zu einer queerefreundlichen KSG
- internationales Verständnis
- Offenheit für neue Wege und Flexibilität gegenüber kirchlichen Strukturen, z.B. Predigt von Laien in der Eucharistiefeier
- aktive Einbindung von Ehrenamtlichen
- hohe Sensibilität im Hinblick auf geistlichen Missbrauch (klare Vermeidung von Gefahren)
- Begegnung und Umgang auf Augenhöhe
- gemeinschaftsorientierter Blick

- organisatorische Kompetenz
- Weitere Kriterien können an Anja geschickt werden (anja.schmidt@erzbistumberlin.de).

Was können wir als KSG dem neuen Seelsorger bieten?

- hohe Flexibilität in Strukturen, Abläufen, Zeitgestaltung...
- Studierende übernehmen selbst Verantwortung und Planungen
- häufige Rotation, entscheidungsfreudiger als eine klassische Ortsgemeinde
- anderer Arbeitsinhalt: mehr Trauungen als Beerdigungen
- großer Gestaltungsfreiraum für den Priester
- Studierende sind eine privilegierte Zielgruppe
- Vielfalt der Studienfächer bereichert das Gemeindeleben

3.4 Anjas Anforderungen an die Zukunft-KSG

- Es soll eine stärkere Präsenz an den Hochschulen gezeigt werden.
- Die ökumenischen Beziehungen sollen intensiviert werden.
- Das Ehrenamtsmanagement soll verbessert werden.
- Der laufende Prozess von Bestandsaufnahme und Vorschlägen soll abgeschlossen werden.
 - Ziel: Ortsgemeinden sollen durch unsere Hauptamtlichen befähigt werden, eigenständig Angebote für Studierende anzubieten.

4. Berichte

AK Datenschutz

- Es soll festgelegt werden, wer auf welche Daten zugreifen kann.
- Die Datensparsamkeit ist zu beachten, zum Beispiel durch Privacy-Einstellungen bei WhatsApp.
- Der Beitritt zu WhatsApp-Gruppen ist ausschließlich über Einladungen möglich.
- Für beispielsweise Anmeldungen können bistumsinterne Formulare verwendet werden.
- Außerdem sollten geeignete Tools für die Zusammenarbeit geprüft werden, wie etwa Google Docs oder Teams, um Daten sicher und transparent zu verwalten.

AK Raumgestaltung

- Es werden emsig viele Ideen gesammelt, die demnächst vorgestellt werden

5 Wichtige Termine

- Am 16.9. findet eine Vorstellungs-Chorprobe mit den zwei Bewerberinnen statt.
- Am 17.9. findet der Gemeindeabend mit Mitgliedern des GRs und den Hauptamtlichen statt, um über die aktuelle Situation in der KSG zu sprechen. An dem Abend können weitere Kriterien an den neuen Seelsorger besprochen werden.
- Am 14.9. und 21.9. finden um 19 Uhr keine KSG Gottesdienste statt.

6 Absprachen zur Gottesdienstvertretung

- Nicole und Anja sprechen die Priester für die Sonntagsmessen an.
- Alle können überlegen, wer mal eine Messe in der KSG feiern könnte und sich anschließend an Nicole wenden, um Termine abzusprechen.
- Nach Nicoles Rückkehr aus dem Urlaub wird sie darüber mit Anja sprechen und ein Dokument erstellen, in dem die freien Termine eingesehen werden können.
- Karen fragt Br. Johannes Küpper ofm für den Gottesdienst zur Semestereröffnung an.

7 Sonstiges

- Das Kehrblech wurde gesucht und doch wiedergefunden. #Mt7,7

8 Blitzlicht (nicht protokolliert)

Norbert beendet die Sitzung um 21:53 Uhr.